

NRW verschiebt gemeinsamen Unterricht

Beitrag von „rotherstein“ vom 20. Dezember 2012 18:19

Das habe ich gerade im Netz gefunden:

<http://www.derwesten.de/politik/nrw-ve...-id7413751.html>

Ein frohes Fest allerseits 🍷

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 20. Dezember 2012 22:26

Schade, nur ein Jahr. 😊

Aber disqualifiziert hat sich unser Integrationsminister:

Zitat

Auch Integrationsminister Guntram Schneider baut auf Inklusion und beklagt die vielen Förderschulen: „Da wird alles hingeschoben, was man vermeintlich im normalen Schulsystem nicht gebrauchen kann.“

Hallo? Da wird nicht hingeschoben, was (!!!! ey, das sind Kinder, keine "Sachen") man im normalen Schulsystem nicht gebrauchen kann, sondern da wird hinüberwiesen, was man im normalen Schulsystem nicht angemessen fördern kann. Ich glaube, ich muss mal den "Kopf-vor-die-Wand"-Smiley suchen. 😊

kl. gr. frosch

Beitrag von „Lea“ vom 21. Dezember 2012 01:14

Der Artikel strotzt nur so vor Aufregern. Die Aussage des Integrationsministers - wie vom Frosch zitiert - zeugt doch mal wieder von der (traurigen) Tatsache, dass Menschen über unsere

Rahmenbedingungen (mit)entscheiden, die selbst keinen blassen Schimmer haben von der "Arbeit an der Basis".

Nett auch solche Widersprüche wie im Rahmen des eingblendeten Links <http://www.derwesten.de/politik/cdu-fo...-id7412520.html> versus


Zitat

Die CDU fürchtet Qualitätsverluste im Unterricht, falls in Klassen mit behinderten Schülern nicht zumindest zeitweise eine zweite Lehrkraft eingesetzt wird.

und

Zitat

CDU-Schulexperte Klaus Kaiser warnt: „Wenn die Inklusion nicht gelingt, werden wir nur Frustrierte zurücklassen.“

Nun ja, dem Qualitätsverlust kann ja entgegengewirkt werden, wenn "zumindest zeitweise" eine zweite Lehrkraft eingesetzt wird... und die Inklusion möglichst schnell flächendeckend umgesetzt wird... 

Mannometer, es ist so irre, dass "wir", die wir Schule tagtäglich leben und verwirklichen, abhängig sind von den irrationalen Vorstellungen jener Sesselpupser, die sich vermeintlich schönen Illusionen hingeben, ohne diese selbst in der Praxis erproben zu müssen. Immer das gleiche Prinzip: "Wir haben die Idee, ihr macht die Konzepte und führt sie durch - und wehe, es geht schief...!"

Gute Nacht...

Beitrag von „Elternschreck“ vom 21. Dezember 2012 08:58

Gut dem Dinge, dass unsere lieben Bildungspolitiker endlich mal Wind von vorne abgekriegt haben !

Zitat kleiner *gruener frosch* :

Zitat

Aber disqualifiziert hat sich unser Integrationsminister:

Ich wills doch mal so sagen, geehrter *kleiner gruener frosch* : Erwarte nicht von denjenigen Menschen, wie z.B. von unseren Bildungspolitikern, dass sie die Dinge verstehen, wenn sie für das Nichtverstehen bezahlt werden ! 8_o_)

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 21. Dezember 2012 09:31

Zitat von Elternschreck

Gut dem Dinge, dass unsere lieben Bildungspolitiker endlich mal Wind von vorne abgekriegt haben !

Zitat kleiner *gruener frosch* :

Ich wills doch mal so sagen, geehrter *kleiner gruener frosch* : Erwarte nicht von denjenigen Menschen, wie z.B. von unseren Bildungspolitikern, dass sie die Dinge verstehen, wenn sie für das Nichtverstehen bezahlt werden ! 8_o_)

Was wolltest du nochmal werden, Elternschreck? ;D

Beitrag von „Elternschreck“ vom 21. Dezember 2012 11:49

Zitat *jotto-mit-schaf* :

Zitat

Was wolltest du nochmal werden, Elternschreck? ;D

Ja, aber ein *Bildungsminister*, der die etwas andere Schulreform durchsetzen wird !

Aber wie ich die Dinge so sehe, werde ich wahrscheinlich von den Bildungskommunisten vorher so gemobbt werden, dass ich erst gar nicht an den Drücker kommen werde.

Daher konzentriere ich mich parallel dazu, meine Pensionszeit vorzubereiten. Bin schon auf der Suche nach einer Immobilie auf Mallorca. Weiß nur noch nicht, ob es eine kleine Finca auf dem Lande oder ein Apartment in der Schinkenstraße werden soll. Dann ist es mir auch wurscht,

wenn Deutschlands Schulen nach meiner Pensionierung untergehen sollten. 8_o_)